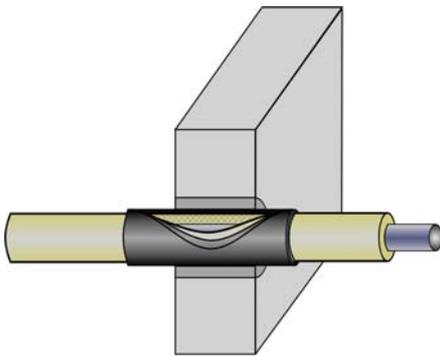


PYROSTAT - UNI RM

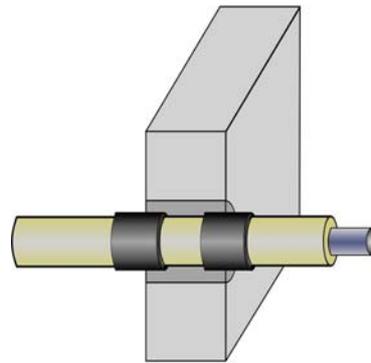
Das Brandschutzsystem für Kälte - und Wärmedämmung

Montagehinweise

PYROSTAT – UNI RM, das System zur brandschutztechnischen Abschottung von brennbarer Isolierung auf nichtbrennbaren Rohrleitungsdurchführungen an Wand- und Deckendurchbrüchen.



Variante 1
Wanddicke = 150 mm



Variante 2
Wanddicke > 150 mm

Montagehinweise PYROSTAT – UNI RM

Das System PYROSTAT - UNI RM wird wie folgt eingebaut:

Variante 1 – Einbau in 150 mm dicke Wände und Decken:

Die mindestens 250 mm breite Brandschutzmatte wird durch die Bauteillaubung geführt und in zwei Lagen auf die Isolierung aufgebracht. Die Matte wird mit mindestens 3 Stück 0,8 mm dicken Stahldrähten oder -bändern im Abstand von maximal 125 mm auf der Isolierung fixiert. Der Abstand der Fixierung zur Wand oder Decke sollte ca. 30 mm betragen.

Bei der Verwendung von Mineralfasern oder Schaumglas (Baustoffklasse A) darf die PYROSTAT-UNI Bandage einlagig montiert werden. Überlappungslänge gemäß Abschnitt 2.2

Diese technische Informationen geben den derzeitigen Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung wieder. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Verwenden Sie bitte bei den Montagen unbedingt das Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-3222/9781-MPA BS. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit G+H ISOLIERUNG in Verbindung.

G+H ISOLIERUNG GmbH, Leuschner Str. 2, 97084 Würzburg. Tel.: 0931 / 60081 - 0, Fax: -29

Variante 2 – Einbau in Wände und Decken mit einer Dicke
 $d \geq 150$ mm:

Zwei mindestens 125 mm breite Brandschutzmatten werden beidseitig des Durchbruchs mindestens 75 mm tief in die Bauteilleibung geführt und in zwei Lagen auf die Isolierung aufgebracht.

Die Matten werden mit mindestens je 2 Stück 0,8 mm dicken Stahl-
drähten oder -bändern, im Abstand von maximal 60 mm auf der
Isolierung fixiert. Der Abstand der Fixierung zur Wand oder Decke
sollte ca. 30 mm betragen.

Bei der Verwendung von Mineralfasern oder Schaumglas (Baustoff-
klasse A) darf die PYROSTAT-UNI Bandage einlagig montiert wer-
den. Überlappungslänge gemäß Abschnitt 2.2.

Weitere Einbaubedingungen entnehmen Sie den Tabellen des allge-
meinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses Nr. P-3222/9781 - MPA BS

Montagehinweise Isolierung

Bei beiden Systemen müssen die Stoßstellen der Isolierung entspre-
chend den Montagerichtlinien der Hersteller bzw. entsprechend den
anerkannten Regeln der Isoliertechnik ausgeführt werden.

Der freie Querschnitt zwischen der Brandschutzmatte und der Bauteil-
laibung muss hohlraumfüllend mit Mörtel (Mörtelgruppe II, II a oder
III) oder Beton verschlossen werden.

Die Isolierung kann außerhalb der Durchführung mit einem Blech-
mantel versehen werden.

Trocken und frostfrei lagern.

Empfohlene Verarbeitungstemperatur der PYROSTAT –UNI
Bandage beträgt $> 15^{\circ}\text{C}$.